Name, Vorname des/der Erziehungsberechtigten:
<u>ERKLÄRUNG</u>
Ich bin/Wir sind von den Lehrkräften, die vom Schulamt für den Kreis Gütersloh mit der Begutachtung unseres Kindes
(Name, Vorname, Geburtsdatum)
beauftragt wurden, über die Ergebnisse der durchgeführten sonderpädagogischen Begutachtung und über den daraus resultierenden Beschulungsvorschlag:
(Beschulungsvorschlag)
ausführlich informiert worden.
Ich schließe mich/ Wir schließen uns diesem Vorschlag an und halte/ halten ein zusätzliches Gespräch mit der zuständigen Schulaufsicht nicht für erforderlich.

Mir/ Uns ist bekannt, dass die formelle Entscheidung durch Bescheid des

Ich verzichte/Wir verzichten auf die gesetzlich vorgeschriebene Anhörung nach § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vor Erlass dieses Bescheides, da weitere entscheidungserhebliche Tatsachen

Ich schließe mich/Wir schließen uns diesem Vorschlag zwar an, wünsche/wünschen vor einer entsprechenden Entscheidung aber trotzdem

Ich bin/Wir sind mit dem Beschulungsvorschlag <u>nicht</u> einverstanden und wünsche/wünschen auf jeden Fall ein Gespräch mit der zuständigen

(Unterschrift)

Schulamtes für den Kreises Gütersloh getroffen wird.

noch ein Gespräch mit der zuständigen Schulaufsicht.

nicht vorgetragen werden.

Schulaufsicht.

(Datum)